|  |  |
| --- | --- |
| Geöffnetes Buch mit einfarbiger Füllung | Licht auf meinem Weg Bibelkurs  Stefan Dilly |

**22 Der Auftrag an die Gemeinde**

Der HERR sehnt sich seit dem Sündenfall nach einer Wiedervereinigung mit seinem Volk. Sein Volk Israel sollte bereits vor der Jesu Menschwerdung Jesu Licht für die Welt sein.

1Mo 3

Jes 60,1-3 | Mache dich auf, werde Licht! Denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir! Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde und tiefes Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Und Heidenvölker werden zu deinem Licht kommen, und Könige zu dem Glanz, der über dir aufgeht.

Gott verhieß, dass er wunderbar an seinem Volk handeln würde. Diese Taten Gottes sollten durch die Geretteten der ganzen Welt bekanntgemacht werden. Jesus wurde Mensch und starb, damit wir leben können. Nach seiner Auferstehung gab er seinen Jüngern den Auftrag, die gute Botschaft in seiner Kraft weiterzugeben.

Jes 66,19

Mt 28,18-20 | Und Jesus trat herzu, redete mit ihnen und sprach: Mir ist gegeben alle Macht im Himmel und auf Erden. So geht nun hin und macht zu Jüngern alle Völker, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie alles halten, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Weltzeit! Amen.

Befähigt vom Heiligen Geist sind wir Gottes Zeugen: durch Worte und Taten, durch die Erfahrung der Vergebung der Schuld und durch eine neue heilige Lebensweise.

Apg 1,8 | Ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist, und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samaria und bis an das Ende der Erde!

Mt 5,13-16

Gegen Ende der Zeit werden die Gläubigen an die gesamte Welt appellieren, den wahren Gott anzubeten und mit ihm Frieden zu schließen bevor Er Gericht übt. Wir verstehen die Verkündigung dieser Botschaft, als unseren Auftrag.

Offb 14,6-7 | Und ich sah einen anderen Engel inmitten des Himmels fliegen, der hatte ein ewiges Evangelium zu verkündigen denen, die auf der Erde wohnen, und zwar jeder Nation und jedem Volksstamm und jeder Sprache und jedem Volk. Der sprach mit lauter Stimme: Fürchtet Gott und gebt ihm die Ehre, denn die Stunde seines Gerichts ist gekommen; und betet den an, der den Himmel und die Erde und das Meer und die Wasserquellen gemacht hat!

Mt 24,14  
Offb 14,6-13

Die vielen Rufe verhallen nicht unerwidert. Schlussendlich erreicht der HERR sein Ziel und lebt auf der neuen Erde mitten unter seinem Volk.

Offb 21,3 | Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: Siehe, das Zelt Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen; und sie werden seine Völker sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott.

Durch die Arbeit der Verkündigung erfahren wir Gott und wachsen im Vertrauen. Kreativität ist gefragt! Es gibt so viele Wege, Menschen zu Gott zu führen: Bücher, Gespräche, Andachten, Vorträge, Ausstellungen, Videos, freundliche Gesten, Nachbarschaftshilfe usw.

# Fazit

Gott will Gemeinschaft mit den Menschen erleben. Schlussendlich wird Gott sein Ziel erreichen! Er beruft jeden, sich in diesem Werk der Wiederherstellung einzubringen.

# Voraussetzungen zum Studium dieses Themas

Für dieses Thema gibt es keine Voraussetzungen.

# Enthaltene Unterlagen zur Vertiefung

## Dokumente

* 0001 28\_Glaubensueberzeugungen\_2015\_DE\_Web.pdf (siehe Punkt 13) 🡪[www](https://www.01dilly.com/prediger/lichtaufmeinemweg/materials/0001%2028_Glaubensueberzeugungen_2015_DE_Web.pdf)↗, [lokal](../materials/0001%2028_Glaubensueberzeugungen_2015_DE_Web.pdf)↗